

Ressort: Auto/Motor

Zeitung: Aktionsprogramm "Klimaschutz 2020" belastet die Wirtschaft

Berlin, 06.11.2014, 07:26 Uhr

GDN - Mit dem Aktionsprogramm "Klimaschutz 2020" will die Bundesregierung den Ausstoß von klimaschädlichen Treibhausgasen verringern. Dem "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe) liegt auszugsweise der Entwurf für das geplante Aktionsprogramm vor.

Ihn ihm seien allein im Verkehrsbereich 14 Instrumente für Automobilbauer oder die Luftverkehrswirtschaft aufgezählt, mit denen der Ausstoß von Kohlendioxid gesenkt werden soll. Zahlen müsse für die Maßnahmen vor allem die Wirtschaft, berichtet die Zeitung. So enthält diese Liste etwa die Weiterentwicklung der Lkw-Maut, eine Fortschreibung der umstrittenen Luftverkehrssteuer und die Einführung einer Mehrwertsteuer für grenzüberschreitende Flüge. Zusätzlich sollen die Energiesteuern überarbeitet werden. Teuer würde es demnach auch für die Benutzer von Dienstwagen werden. So soll laut dem Papier das Dienstwagenprivileg fallen, berichtet die Zeitung weiter. Die Vorschläge werden derzeit ressortübergreifend erstellt und abgestimmt. Am 3. Dezember will das Kabinett darüber beschließen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44104/zeitung-aktionsprogramm-klimaschutz-2020-belastet-die-wirtschaft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com